

Dresden, den 04.04.2019

## Neues Semester startet mit neuen Professoren für Schlagwerk und Fagott

„Ich habe mich ganz bewusst für Dresden entschieden, da die Musikhochschule mit dem Landesmusikgymnasium über nahezu einzigartige Ausbildungsmöglichkeiten verfügt“, freut sich Lukas Böhm auf seine Arbeit in Dresden. Seit dem 1. März 2019 ist er Professor für Schlagwerk an der Dresdner Musikhochschule. Böhm studierte an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin und war Stipendiat der Karajan-Akademie bei den Berliner Philharmonikern. Er ist regelmäßig zu Gast bei den Berliner Philharmonikern, an der Deutschen Oper Berlin und beim Deutschen Symphonie Orchester.

„Das Kraftwerk Mitte mit der Staatsoperette gegenüber, die Semperoper, der Kulturpalast mit Philharmonie und nicht zu vergessen das Sächsische Landesgymnasium: das kulturelle Umfeld der Dresdner Musikhochschule ist hervorragend“, so Philipp Zeller, seit Beginn des Sommersemesters Professor für Fagott an der Dresdner Musikhochschule.

Zeller - seit 2015 Solofagottist der Sächsischen Staatskapelle Dresden - war schon während seines Studiums Solofagottist der Jenaer Philharmonie, spielte später u.a. in Berlin und Köln.

„Nachdem ich viele Jahre Erfahrungen als Lehrbeauftragter an der Musikhochschule in Würzburg sammeln konnte, freue ich mich sehr, eine eigene Fagottklasse in Dresden aufbauen zu können.“

Das gemeinsame Antrittskonzert wird im Herbst an der Musikhochschule stattfinden.

[www.hfmd.de](http://www.hfmd.de)